



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Stuttgarter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Stuttgarter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,13 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Stuttgarter Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,4% und liegt damit um 1,0 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	5.258.170
Fondsgebundene LV	712.782
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	6.202.737
HGB-Deckungsrückstellung	4.706.866
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	132.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	35.223
Schlussüberschussanteil-Fonds	260.510
Zahlungen Versicherungsfälle	491.090
Zinszusatzreserve	272.500
aktivische Bewertungsreserven	709.420
freie RSt für Beitragsrückerstattung	92.560
mittlerer Tarifrrechnungsins	3,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	132.000
verfügbare RfB	353.070
HGB-DRSt ohne ZZR	4.434.366
Bestandsabbaurate	9,5%
Passivduration	10
skalierte aktivische Bewertungsreserven	709.420
Marktwert Kapitalanlagen	5.967.590
Marktwert-Bilanzsumme	6.912.157
zukünftige pass. vt. Überschüsse	360.298
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-461.982
passivische Bewertungsreserven	-101.684
zukünftige Überschüsse	607.736
zukünftige Aktionärsgevinne	146.891
latente Steuern	36.723
ökonomisches Eigenkapital	371.432
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	4,1%
ökonomische Eigenkapitalquote	5,4%